

# Bekanntmachung.

Nachdem man in der am 3. dieses Monats stattgehabten Besprechung die Zweckmäßigkeit und Nothwendigkeit der Gründung eines **Landwirthschaftlichen Vereins für Wilsdruff und Umgegend** mit dem Sitze in Wilsdruff anerkannt und behufs Konstituierung desselben die ergebenst Unterzeichneten mit Einberufung einer anderweiten Versammlung beauftragt hat, so werden die Herren Landwirthe von hier und Umgegend, welche hierzu bereits ihren Beitritt ausgesprochen haben oder noch auszusprechen beabsichtigen, hiermit aufgefordert, sich

**kommenden Sonntag, den 17. dieses Monats,**

**Nachmittags 4 Uhr,**

im Saale des Hotel zum **weißen Adler** hier gefälligst einfinden zu wollen.

Wilsdruff, am 11. Februar 1884.

**Gerlach**, Gemeindevorstand in Sachsdorf.

**Ficker**, Brgmstr.

## Holz-Auktion.

**Mittwoch den 20. Februar von vormittags 10 Uhr an**

sollen auf **Limbacher** Reviere in der Struth

ca. 70 Schlaghaufen und eine Partie Durchforststangen

unter den vor Beginn der Auktion bekannt gemachten Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Versammlung am Silberwieschen.

**Roth-Schönberg**, den 13. Febr. 1884.

**Rost**, Förster.

**D. F. Beyerlein,**  
**Meissen,**

erlaubt sich hiermit sein **großes Lager** von

**Seidenstoffen**

(schwarz & farbig)

in den verschiedensten Qualitäten und zu bekannt billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung zu bringen.

**Echte hausgeschlachtene Wurst,**

**Sülze mit und ohne Aspik,**

sowie **russ. Salat**, auf Wunsch auch garnirt,

empfehlen

**P. Wenzel**, Fleischer,  
Freibergerstr. 2.

**Ein gutes Arbeitspferd,**

Einspanner, ist nicht zu theuer zu verkaufen

im **Gasthof zu Limbach.**

**Zur gefälligen Beachtung.**

**Die Glaswaaren- und Lampen-Handlung**

von

Freibergerstraße 140 **Ernst Fischer** Freibergerstraße 140

empfehlen ihr Lager kompletter Tisch- u. Hängelampen mit und ohne Zug, Wand-, Küchen-, Hand- u. Nachtlampen, prima Lampendocht u. a. m., sowie Glaswaaren, Blumenvasen, Butterdosen, Zuckerschalen, Glaskrügen, Wasserflaschen mit Gläsern, Cylindern etc. bedeutend billiger, weil Ladenmiethe erpart.

**Gaskalk,**

**Gasknörpelkalk,**

**Gasklarkalk**, täglich frisch, und

**Bauasche**

empfehlen

**Kalkwerk Braunsdorf,**

Hänsel & Co.

**Neue Singer-Familien-Nähmaschinen**

mit **Verschlußkasten** Mark 68 —

**Neue Singer-Handmaschinen**

Mark 42 —

ferner **Grossmanns Singer-Nähmaschinen** mit Patent-Spülvorrichtung und Patent gegen das Zerbrechen der Nadel, Singer-cylinder empfehlen zu Fabrikpreis, unter reellster Garantie, bei monatlicher Abzahlung von 6 M. an u. Gratis-Ertheilung des Unterrichts.

Wilsdruff.

**F. Thomas & Sohn.**

**Pianos.**

Billig, baar oder kleine Raten!  
Weidenslaufer, Berlin NW.

**Einem Tischlergesellen und Lehrling**

sucht

**Oswald Adler**, Schulgasse.

**Zwei zuverlässige Pferdeknechte**

sucht zum sofortigen Antritt das

Rittergut **Neukirchen b. Deutschenbora.**

**Wir suchen**

an jedem, auch dem kleinsten Orte, tüchtige Agenten anzustellen, wo wir noch nicht oder **ungenügend** vertreten sind. Adr.: General-Direktion der **Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank** in Dresden.

Eine bedeutende **Möbelhandlung** beabsichtigt, ihren großen Bedarf von

**Tischler-Arbeiten,**

als **Schränke, Waschtische, Bettstellen** etc. an solide Tischler partienweise zu vergeben und werden Adressen unter **J. K.** postlagernd **Chemnitz** erbeten.

Ein Knabe, welcher Lust hat **Schuhmacher** zu werden, kann unter günstigen Bedingungen zu Ostern in die Lehre treten bei

**Otto Fünfthück**, Schuhmacher,  
Dresdnerstraße 63.

Redaction, Druck und Verlag von A. D. Berger in Wilsdruff.

**H. Roth und Grünkeesaat,**

**f. Gras sämereien und Wiesenmischungen,**

echte **Obendorfer Munkeln,**

**Saaterbsen, Saatwicken, Saatgerste,**

echt **gebirgischen Saathafers**

empfehlen

**Gustav Adam**, Wilsdruff.

**Alle Landwirthe,**

welche an der Weiterentwicklung der Landwirthschaft Interesse nehmen, wollen sich nächsten Sonntag nach **Wilsdruff** ins Hotel zum **weißen Adler** begeben, um sich dem zu gründenden landwirthschaftlichen Verein anzuschließen.

N. N.

**Hôtel zum Adler.**

Freitag den 15. Februar:

**Letztes Abonnement-**

**Sinfonie-Concert.**

Anfang präzis  $\frac{1}{8}$  Uhr.

Entree 50 Pf.

**Nach dem Concert Ball.**

**J. Späring**, Stadtmusikdir.

**Gasthaus Sühdorf.**

Sonntag den 17. Februar

**Plinsenfest u. Tanzmusik,**

wozu freundlichst einladet

**H. Hänsel.**

**Schützenhaus.**

Zu meinem nächsten Sonntag den 17. d. Monats stattfindenden

**Karpfenschmaus**

lade ganz ergebenst ein

**A. Germann.**

**Lindenschlösschen.**

Sonntag den 17. Februar

**Ballmusik,**

empfehle dabei **Wepfelwein**, à Viertöpfchen 30 Pf., sowie auch **Brezeln**, und lade dazu freundlichst ein **Ed. Richter.**

Sonntag den 17. Februar abends 6 Uhr

**Abendunterhaltung**

im **Gasthofe zu Blankenstein,**

gegeben vom hiesigen **Singsverein,**

mit nachfolgendem **BALL,**

wozu ergebenst einladet

**E. Buhlig.**

**Heute Freitag Schlachtfest,**

wozu ergebenst einladet

**W. Hamann.**

**Gesflügelzüchter-Verein.**

Morgen Sonnabend Abends 8 Uhr werden die nicht abgeholtten Gewinne versteigert.

**W. Hamann.**

Sonntag den 17. Februar

**Jungfernkranzchen im Rathskeller.**

Zu recht zahlreicher Betheiligung laden hierdurch freundlichst ein **die Vorsteherinnen.**

Sonntag den 17. Februar

**Bockbierfest und Ballmusik**

im **Gasthofe zu Grumbach,**

wozu freundlichst einladet

**F. Weber.**